

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe April 2013



Unter dem Motto „Lohmar fegt los“ haben auch dieses Jahr wieder viele fleißige Helferinnen und Helfer im Stadtgebiet Müll gesammelt.



Sie haben dazu beigetragen, dass Lohmar sauberer wird. Viele Kubikmeter Müll wurden von Grünflächen und aus Wäldern entsorgt.



Dafür bedanken sich der Stadtmarketingverein und die Stadt Lohmar herzlich bei allen Aktiven. Schön, dass Sie Lohmar noch schöner machen!



Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Bildung unserer Kinder und Jugendlichen nimmt für uns in Lohmar einen hohen Stellenwert ein. Bereits im Kindergarten setzen

wir auf frühkindliche Förderung, daher ist uns die Versorgung der unter Dreijährigen auch so wichtig. Die offene Ganztagsgrundschule umfasst Förder-, Betreuungs- und Freizeitangebote zur Stärkung der sozialen Integration. Die städtische Musik- und Kunstschule unterstützt die außerschulische Bildung und übernimmt die Aufgaben der Erziehung in den kulturpädagogischen Bereichen. Und das mit großem Erfolg, wie die Auszeichnungen unserer Lohmarer Künstler/-innen beim Landeswettbewerb von „Jugend musiziert“ zeigen (s. S. 3). Die Naturschule Aggerbogen ergänzt ebenfalls als außerschulischer Lernort die Ausbildung und vermittelt auf teils spielerische Weise die Werte rund um Natur und Umweltschutz. Mit unseren Grundschulen und den weiterführenden Schulen haben wir eine zukunftsorientierte und hochwertige Schulausbildung sichergestellt. Mit begleitenden Projekten wie dem Girls- und Boysday oder dem neuen Patenschaftsprojekt „Vitamin P“ (s. S. 2) unterstützen wir die Schülerinnen und Schüler bei ihrer Berufswahl und ihren Einstieg in die Berufswelt.

Wir investieren gerne in unsere Kinder, wir planen Haushaltsmittel ein und machen uns mit großem Engagement für unseren Nachwuchs stark, denn unsere Kinder bedeuten Zukunft.

Wolfgang Röger, Bürgermeister

Versorgung von Kindern unter 3 Jahren gesichert

Lohmar erreicht eine Quote von 39% - gefordert waren nur 32%

In der Sitzung des Ausschusses für Kinder und Jugendliche am 6. März drehte sich alles um die Sicherstellung des Rechtsanspruchs für die ein- bis dreijährigen Kinder. Ab dem 01.08.2013 haben sie einen uneingeschränkten Rechtsanspruch auf einen Kindertagesstätten- oder Kindertagespflegeplatz.

Für Kinder bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres gilt ab diesem Zeitpunkt ein eingeschränkter Anspruch. Das Land geht bisher davon aus, dass ca. 32% aller Kinder im Alter von ein bis zwei Jahren tatsächlich einen Platz benötigen. In Lohmar liegt die Versorgungsquote mit 39% erheblich höher als im Landesdurchschnitt gefordert.

Insgesamt 122 Plätze stehen nach den vorangegangenen Planungen in Kindertagesstätten zur Verfügung, 86 als Tagespflegeplätze. Die Versorgung der Kinder bis zwei Jahre wird schwerpunktmäßig und die der Kinder von zwei bis drei Jahren ergänzend durch Kindertagespflege sichergestellt.

Einig sind sich alle am Prozess Beteiligten, dass der Versorgung aller Kinder mit einem Kindertagesstätten- oder einem Kindertagespflegeplatz auch in Zukunft höchste Priorität in Lohmar eingeräumt wird.

Familienfreundlichkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind erklärtes Ziel.

Wie hat die Verwaltung es geschafft, die geforderte Bedarfsquote, der ein Landesdurchschnitt zugrunde liegt, zu übertreffen?

Um dieses Angebot den Eltern unterbreiten zu können, waren in den vergangenen Jahren erhebliche Investitionen in den Kindertagesstättenausbau und in der Qualifizierung für die Aufnahme der Jüngsten erforderlich.

Besonders hervorzuheben ist, dass dies einvernehmlich zwischen den Trägern der Einrichtungen, den politisch Verantwortli-

chen und der Verwaltung zu dem - für die Stadt und besonders für die Eltern erfreulichen - Ergebnis geführt hat.

Welche konkreten Maßnahmen ermöglichen nun die große Platzanzahl?

In den vergangenen Jahren wurden fast alle Einrichtungen für die Aufnahme von zweijährigen Kindern ausgebaut.

Derzeit entsteht noch der Ersatzbau für die katholische Einrichtung in Lohmar-Ort, für den Ausbau der katholischen Einrichtungen in Neuhonrath und Heide liegen dem Landschaftsverband Rheinland entscheidungsreife Anträge vor. Hier wird auf die Zuteilung von Mitteln aus dem Fiskalpakt gewartet.

Selbst auf der Zielgeraden wurde im Ausschuss noch die Schaffung von zusätzlichen Kindertagesstättengruppen in der städtischen Kindertageseinrichtung „Waldgeister“ in Lohmar Ort, bei den „Rathausflöhen“ in Wahlscheid und in Breidt beschlossen. Diese neu zu schaffenden Gruppen sollen beim Landschaftsverband Rheinland zur Förderung angemeldet und die Ausbauplanungen zur Schaffung dieser neuen Gruppen vorangetrieben werden.

Noch kann der reale Platzbedarf nicht eingeschätzt werden; welche Möglichkeiten bieten sich, um auf die tatsächliche Nachfrage reagieren zu können?

Aktuell ist - durch die Einführung des Betreuungsgeldes - die Auswirkung auf den Bedarf nicht absehbar. Sollte sich nach der Belegung der zusätzlichen Gruppe in der städtischen Einrichtung „Waldgeister“ abzeichnen, dass der Bedarf doch erheblich geringer ist, als erwartet, kann von der Einrichtung der zusätzlichen Gruppen in Breidt und/oder Wahlscheid Abstand genommen werden.

Weitere Informationen: Frau Roder, Tel.: 02246 15-309

Stadt Lohmar

Heinz-Gerd Pahl - 15 Jahre Ratsmitgliedschaft

Bereits seit 1984 war Heinz-Gerd Pahl als sachkundiger Bürger aktiv. 1998 zog er als Nachfolger von Herrn Götz Güttler für die CDU in den Rat ein. In den folgenden Wahlperioden wurde er in den Bauausschuss, Ausschuss für Kultur, Sport, Familie, Soziales, Ausländer und Partnerschaften sowie in den Stadtentwicklungsausschuss gewählt. Die Mitgliedschaft im Rechnungsprüfungs- und Wahlprüfungsausschuss kamen in den folgenden Wahlperioden dazu.



Bürgermeister Röger dankt Herrn Pahl für sein bisheriges Engagement.

Blumenregen und Gratulationen im Schulausschuss



Gabriele Krichbaum, Vorsitzende des Schulausschusses (2. v. r.), gratulierte Uwe Spindler (2. v. l.) und Ute Engel (Mitte), zu ihren Ernennungen zum Schulleiter und zur stellvertretenden Schulleiterin der Sekundarschule Lohmar. Ebenso wurde Martin Klas (l.) zur Übernahme seiner neuen Aufgabe als stellvertretender Schulleiter der Realschule Lohmar sowie zu seiner Wahl als ständiges Mitglied mit beratender Stimme in den Schulausschuss des Rates beglückwünscht. Verabschiedet wurde Christiane Witt (r.), sie scheidet aus gesundheitlichen Gründen als Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Birk aus.

Girls- und Boysday

Am 25. April findet wieder der bundesweite Girls- und Boysday statt, bei dem Jungen und Mädchen Einblicke in geschlechteruntypische Berufe bekommen. Alle drei Lohmarer Schulformen unterstützen diesen Tag. Weitere Infos und Angebote finden Sie unter www.Gleichstellung-Lohmar.de

Top Azubi 2013 gesucht

BürgerStiftungLohmar fördert qualifizierten Nachwuchs

Alle Lohmarer Betriebe, die Nachwuchskräfte ausbilden und zur Zeit eine/n Auszubildende/n, die/der sich mit besonderen Leistungen, Engagement oder kreativen Einfällen bewährt, beschäftigen, sind aufgerufen, der BürgerStiftungLohmar einen Vorschlag für die Auszeichnung „Lohmars TOP-Azubi 2013“ zu übersenden. Mit dieser Auszeichnung sollen sowohl die Auszubildenden gefördert und motiviert als auch gleichzeitig den Ausbildungsbetrieben für ihre qualifizierte Nachwuchsförderung in Lohmar gedankt werden. Die Auszeichnung ist mit 500 Euro dotiert. Nähere Informationen unter www.BuergerStiftungLohmar.de.

Vorschläge bis 31. Mai 2013 an Gabriele.Willscheid@Lohmar.de, Tel.: 02246 15-115.

Erfolgreich mit „Vitamin P“ Patenschaft für Ausbildungen in Lohmar



Gemeinsam mit der Freiwilligen-Agentur der Diakonie An Sieg und Rhein startet die Stadt Lohmar das Projekt „Vitamin P - Patenschaften für Ausbildung in Lohmar“. Das Projekt bringt Jugendliche mit ehrenamtlichen Patinnen und Paten zusammen, die sie auf dem Weg ins Berufsleben begleiten und individuell unterstützen. Das Projekt können interessierte Jugendliche ab der 8./9.Klasse aller drei Schulformen nutzen, die sich eine zusätzliche Unterstützung bei den Schritten ins Berufsleben wünschen. Auch junge Erwachsene, die noch keine Ausbildung haben oder eine Ausbildung abgebrochen haben, können teilnehmen. Damit möglichst viele Jugendliche von dieser Unterstützung profitieren können, werden noch weitere Patinnen und Paten gesucht, die sich für Jugendliche in dieser wichtigen Phase ihres Lebens engagieren. Als Patin oder Pate ist man Coach, Motivator und Vertrauensperson, gibt Impulse und begleitet die Jugendlichen in der Bewerbungsphase bis eine passende Ausbildungsstelle gefunden und das erste Ausbildungsjahr abgeschlossen ist. Voraussetzung für dieses Ehrenamt ist die Fähigkeit zu motivieren, Zeit (ca. 2 Stunden in der Woche) und Geduld. Erfahrungen im Berufsleben und Kontakte zu Firmen sind von Vorteil aber nicht Voraussetzung. Weitere Infos: Vitamin-P.Lohmar.de

Wahlscheider Straße

Verzögerungen der Arbeiten durch den Winter

Der Winter hat den Bauarbeiten an der Wahlscheider Straße einen Strich durch die Planung gemacht: Die Kanalbauarbeiten im 2. Bauabschnitt, d. h. ab der Schiffarther Straße bis Höhe Forum, wurden zwar noch vor dem Jahreswechsel fertig, doch aufgrund der winterlichen Witterung konnten die Arbeiten in diesem Jahr erst mit dreieinhalb-wöchiger Verzögerung begonnen werden, so dass sich die Fertigstellung des westlichen Gehweges verzögerte. Die östlichen Rad- und Gehwegarbeiten im 2. Bauabschnitt wurden nun gemeinsam mit der Neuverlegung der Trinkwasserleitung im restlichen Ausbaubereich begonnen. Doch der erneute Wintereinbruch im März schmälert die Hoffnung auf die geplante Fertigstellung des Asphaltsteinbaus bis zum Forum noch vor Ostern.

Entwicklung der Agger

Ökologisch wertvoll und hochwassersicherer

Entlang des Agger-Ufers im Bereich Donrath werden im Rahmen eines großangelegten Maßnahmenprogramms durch den Aggerverband zahlreiche Bäume gefällt, um den Fluss in den kommenden Jahrzehnten wieder in einen naturnahen Zustand zu versetzen.

Die Agger, die mit ihrer Uferbefestigungen zu einem kanalartigen Fluss gemacht wurde, soll ihre Eigendynamik wieder entfalten. Landschaftsplaner wollen dem Gewässer innerhalb bestimmter Grenzen die Möglichkeit geben, sich seinen natürlichen Flusslauf selbst zu suchen und dabei auch Seitenarme auszubilden. Auf den Hochwasserschutz der angrenzenden Siedlungen hat dies keine negativen Auswirkungen – im Gegenteil: Der Aggerverband erwartet, dass die Pegelstände bei Hochwasser künftig niedriger ausfallen, weil der naturnahe Fluss eine geringere Fließgeschwindigkeit und mehr Platz in den Auen hat.



Die Fällung zahlreicher Bäume - nur besonders große Exemplare sollen stehen bleiben - ist Teil des Rückbaus der Uferbefestigung. Der Aggerverband hat dafür eine Ausnahmegenehmigung erhalten.

Die Seiten von Lohmar

„Jugend musiziert“ Lohmarer Gitarristen sind auf Landesebene erfolgreich

Die Erfolgsgeschichte geht weiter: Nach dem hervorragenden Abschneiden der Lohmarer Gitarrenschüler/-innen beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ konnten nun auch auf Landesebene - trotz einer großen und äußerst starken Konkurrenz aus ganz NRW - tolle Ergebnisse erzielt werden.

Der ersten Preis mit Höchstpunktzahl sowie Weiterleitung zum Bundeswettbewerb an Pfingsten in Erlangen, Fürth und Nürnberg wurde dem Quartett Wojcieck Wrobel, Simon Kollecker, Lars Langen, Felix Wiermann verliehen.



Mächtig stolz sind wir auch auf das erfolgreichste Quartett: Wojcieck Wrobel, Felix Wiermann, Simon Kollecker und Lars Langen (v. l. n. r.)

Ehrenamt des Monats: Jan Turner

Jan Turner ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt mit seiner Familie am Rand des schönen Naafbachtals. Er ist ehrenamtlicher Helfer in der Naturschule, im ca. 16 Hektar großen Landschaftsgarten Aggerbogen in Wahlscheid. Dieses Naturzentrum ist ein außerschulischer Lernort und ermöglicht großen und kleinen Entdeckern unsere heimische Natur kennen zu lernen und zu erforschen. Schon seit frühester Kindheit ist er begeistert von der Natur und mit ihr eng verbunden. „Ich lebe nach der Maxime ‚Naturschutz als positive Lebensphilosophie‘ und möchte dies Kindern und Jugendlichen nahe bringen“, so Jan Turner, der vor kurzem in den Kreisvorstand des Nabu Rhein-Sieg gewählt wurde.

Ein Urlaub in den Nationalparks der USA war die Initialzündung: Angeregt von einer Tour mit Nationalpark-Rangern regte sich in ihm der Wunsch, im Bergischen Land Naturschutz und Jugendarbeit zu kombinieren. Mit den Sielmanns Natur-Rangern Deutschland, einer Jugendorganisation der renommierten Heinz Sielmann-Stiftung, fand er einen guten Partner und gründete vor zehn Jahren das Team Overath. Im vergangenen Jahr regte Dr. Manuela Giannetti, Leiterin der Naturschule Aggerbogen, eine Kooperation der Natur-Ranger Overath

Denise Böer-Saraiva, Kathrin und Jonas Felder sowie Linus Klug erspielten neben extrem starken Mitbewerbern als Quartett ihrer Altersstufe den zweiten Preis.

Noch zu jung für den Bundeswettbewerb ist das dritte Lohmarer Quartett unter Leitung von Jens Kienbaum, das ebenfalls einen ersten Preis bekam: Jan Behrend, Leander Hellwig, Yannick Nießen und Raphael Schlags wurden stattdessen ausgewählt, bei dem KinderRadioKanal „KiRaKa“, einer WDR5-Produktion mitzuwirken.

Neben seinem Quartett hatte sich Simon Kollecker zusätzlich mit einem Schüler aus Hilden zum Duo-Wettbewerb angemeldet und erhielt noch einmal einen ersten Preis, verbunden mit der Weiterleitung zum Bundeswettbewerb.

Aus der Klasse von Jens Müller erzielten Lisa Brauner und Nils Heinen einen sehr beachtlichen dritten Preis.

Weitere Informationen und Anmeldungen zur städtischen Musik- und Kunstschule bei Frau Müller-Reuter, Tel.: 02246 9159228

mit den Lohmarer Nabu-Rangern an. Mit Erfolg: Im September 2012 wurden beide Gruppen umformiert und starteten mit 30 Mitgliedern neu durch, als „Natur-Ranger-Aggerbogen“. Unter der Leitung von Jan Turner treffen sich die Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren, um Programme zu verschiedenster Thematik rund um die Natur zu erarbeiten. Bei der anschließenden Umsetzung der gemeinsam realisierten Projekte im Landschaftsgarten der Naturschule Aggerbogen werden dann zum Beispiel Zäune an der Streuobstwiese errichtet, die Wiese gemäht oder Nistkästen gebaut. Bei Wanderungen, kleinen Natur-Expeditionen und vielem mehr, sind die Kinder und Jugendlichen mit viel Spaß und Einsatzbereitschaft dabei. Bei allen diesen Aktivitäten gibt Jan Turner das Wissen weiter, das wichtig für die nächste Generation ist. Er fungiert als Mentor und hat ein Ausbildungssystem für Nachwuchs-Betreuer etabliert: Er bildet Jugendliche ab 15 Jahren zu Teambetreuern aus, die das Erlernte an Gruppen weitergeben und Verantwortung für Jüngere übernehmen. Um soziale Kontakte über persönliche Netzwerke und den regionalen Raum der Naturschule hinaus zu pflegen, fährt er jährlich mit den Natur-Rangerinnen und -Rangern zum Bundes-

Tourismusbüro eröffnet

Aktiv im Grünen - zu Fuß oder mit dem Rad
Pünktlich zum Start des Frühlings hat das neue Tourismusbüro des Tourismusvereins Bergisch-hoch-vier eröffnet. Nun haben Ausflügler persönlich die Möglichkeit, sich über die attraktiven, touristischen Angebote der Region zu informieren. Ausflugs- und Veranstaltungstipps sowie Kartenmaterial und informative Broschüren können nun jedes Wochenende in der Grünagger Straße 53, in der Nähe des Bahnhofs Honrath in der neuen Geschäftsstelle abgeholt werden, so dass die schönen Wander- und Radwege der Bergisch-hoch-vier-Kommunen Lohmar, Much, Neunkirchen-Seelscheid und Ruppichterath aktiv erlebt werden können.



„Und wer es nicht so aktiv mag, für den stehen E-Bikes leihweise zur Verfügung“, freut sich Helga Trimborn, Vorsitzende des Vereins.

camp der Sielmanns Natur-Ranger. Diese finden in der Regel in Nationalparks statt. Hier haben die Natur-Ranger die Möglichkeit, neue Landschaften, ihre Fauna und Flora sowie die Arbeit der Berufsranger kennen zu lernen. Auch an Treffen mit anderen Teams aus Nordrhein-Westfalen nimmt seine Gruppe teil. Gemeinsam werden z. B. Naturschutzgebiete gepflegt, Ausflüge gemacht oder mit Kletterausrüstung Bäume in unterschiedlichen Höhen untersucht.



„Es bereitet mir große Freude, mein Wissen über die Natur und den Umweltschutz an die junge Generation weiterzugeben“, so Natur-Ranger Jan Turner.

„Wer Interesse und Freude daran hat, die Natur und ihren Schutz näher kennen zu lernen, kann samstags gerne mal vorbeischauen“, so Jan Turner. „Wir treffen uns jeden zweiten und vierten Samstag von 10:00 bis 13:00 Uhr in der Naturschule am Aggerbogen in Wahlscheid.“

www.Naturschule-Aggerbogen.de

Lohmar. Stadt der Generationen.

Aktiv im Grünen leben.

UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

23.04. Welttag des Buches

„Schenken Sie der Bibliothek ein Buch!“

Mit diesem scheinbar verwirrenden Aufruf wirbt Frau Krüschet, Leiterin der Stadtbibliothek Lohmar, für den Welttag des Buches. Zwar hat die Stadtbibliothek Lohmar ein gutes Medienangebot, doch aus Kostengründen bleibt noch mancher Wunsch offen. Großzügige Lesefreunde können ab sofort aus der Wunschliste, die in der Lohmarer LesArt, Buchhandlung Trapp, Hauptstr. 75 steht, Bücher ausleihen und kaufen. Das Buch wird dann an die Stadtbibliothek weitergeleitet. Als Dank erhält die/der Spender/-in ein Erstleserecht. Zudem wird, auf Wunsch, der Name des großzügigen Spendierenden in das Buch eingetragen. Die Wunschliste ist gefüllt mit einer großen Auswahl diverser Titel, in jeder Preisklasse ist etwas dabei. Infos: Frau Krüschet, Tel.: 02246 15-500

„Lohmar blüht auf“

Frühlingsfest am 21. April in Lohmar

Nachdem das Frühlingsfest in den letzten beiden Jahren ein Riesenerfolg war, wird in Lohmar auch dieses Jahr das „Frühlingserwachen der besonderen Art“ wieder gefeiert. Ein attraktives Bühnenprogramm, verkaufsoffener Sonntag mit interessanten Angeboten, viele Stände mit gutem Essen und Trinken auf dem Frouardplatz und in der Hauptstraße versprechen ein tolles Programm für Jung und Alt. Der Stadtmarketingverein Lohmar lädt herzlich dazu ein: www.Stadtmacher.de

„Saach hür ens“ Lohmar e.V. stellt sich vor

Alle interessierten Bürger/-innen sind zur öffentlichen Vorstellungsveranstaltung am Sonntag, 14. April, ab 11:00 Uhr in den Sternensaal der Villa Therese eingeladen. Die Arbeit des Vereins wird im Rahmen eines etwa einstündigen Unterhaltungsprogramms präsentiert. Ziel ist es, neue Mitglieder für „Saach hür ens“ zu gewinnen.

Wir UNTERNEHMEN was!

Das nächste UnternehmerInnen-Treffen findet am 11.04. um 8:00 Uhr im Ratssaal im Rathaus Lohmar statt. Interessante Themen und Gäste erwarten Sie! www.wirtschaftsfoerderung-lohmar.de/unternehmertreffen.html

Rat und Ausschüsse

Die Rats- und Ausschusssitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie auf der städtischen Internetseite www.Lohmar.de über das Rats-Informationssystem nachlesen.



Ausschuss für Bauen und Verkehr:

Dienstag, 09.04.

Schulsausschuss: Donnerstag, 11.04.

Ausschuss für Kinder und Jugendliche:

Dienstag, 16.04.

Ratssitzung: Dienstag, 23.04.

Seniorenvertretung

Sprechstunde

Donnerstag, 18.04., 10:00 - 12:00 Uhr
Altes Rathaus, Hauptstr. 25, Lohmar

Das große Welttheater

Kartenvorverkauf hat begonnen!

Lohmar spielt Theater - Sichern Sie sich schon heute Ihre Karten - bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Premiere: Sa. 13.07., 19:30 Uhr

Familienvorstellung: So. 14.07., 16:00 Uhr

Do. 18., Fr. 19. und Sa. 20.07., 19:30 Uhr

Alle Vorstellungen finden in der Jabachhalle statt. www.Welttheater-Lohmar.de

Hobby-Trödler bitte melden!

Am Kirmessonntag, 25. August, veranstaltet die Stadt Lohmar in Wahlscheid - nach der Premiere 1984 nun zum 30. Mal einen großen Flohmarkt für Jedermann. Die Berechtigungskarten können am Montag, 15. April, zwischen 16:30 Uhr und 18:30 Uhr im „Sternensaal“ der Villa Therese, Hauptstraße 83, Lohmar-Ort, abgeholt werden. Weitere Informationen: Herr Klein, Kulturamt, Tel.: 02246 15-362

Bleib fit - mach mit!

Neue Kurse Line-Dance ab 16. April

Line-Dance ist eine dynamische Tanzform, die nicht nur die Beweglichkeit und geistige Fitness fördert, sondern auch riesig Spaß macht. Im Bürgerhaus Birk und in der Jabachhalle starten die neuen Kurse. Anmeldung bei Johanna Manz, Tel.: 02246 100590.

Ihre Meinung ist uns sehr wichtig!

Fühlen Sie sich durch das Magazin gut informiert?

Sagen Sie uns, was Ihnen an diesen vier Magazinseiten von Lohmar gefällt, welche Themen Ihnen wichtig sind oder welche Informationen Sie hier vermissen und über welche Inhalte der Stadt und Stadtverwaltung Sie informiert werden möchten.

Mit Ihren Anregungen helfen Sie uns, unseren Service für Sie noch weiter zu verbessern. Vielen Dank!

Unter allen Einsendungen verlosen wir zwei Eintrittskarten für eine städtische Veranstaltung in der Jabachhalle.

Anregungen, Wünsche und Kritik bitte an: Elke.Lammerich@Lohmar.de oder Stadt Lohmar, Elke Lammerich-Schnackertz, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar.

Wir gratulieren und wünschen alles Gute!

Zum 90. Geburtstag am 29.03.13

Frau Lydia Honrath, Lohmar-Hoven

Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

Am 08. und 22.04. ab 17:00 Uhr im Rathaus
Anmeldung bei Frau Westermann: Petra.Westermann@Lohmar.de oder unter Tel.: 02246 15-114.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Lohmar, Der Bürgermeister
Rathausstraße 4, 53797 Lohmar,
Tel.: 02246 15-0, Rathaus@Lohmar.de

Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz
Telefon: 02246 15-124
E-Mail: Elke.Lammerich@Lohmar.de
Redaktionsschluss: 27.03.2013
Fotos: Stadt Lohmar, Morich, Schmitz, Wutke, Heck

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf